

## Tagungsdaten

### Termin:

Sonntag bis Dienstag, **29. April – 1. Mai 2012**

jeweils **09:00 – 12:00 Uhr** und **15:00 – 18:00 Uhr**

### Veranstaltungsort:

Familienstätte „Alter Leuchtturm“  
26757 Borkum

### Teilnehmergebühren:

**€ 365,00** Mitglieder der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

**€ 420,00** Nichtmitglieder der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

**€ 310,00** Arbeitslos/Erziehungsurlaub

### Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:

Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Telefon: 0251/929-2206, Fax: 0251/929-272206, E-Mail: [Gronau@aekwl.de](mailto:Gronau@aekwl.de)



Nutzen Sie auch den Online-Fortbildungskatalog der Akademie, um sich für den Kurs anzumelden: [www.aekwl.de/borkum](http://www.aekwl.de/borkum)

Umfassende Informationen über die Borkumwoche sowie die Möglichkeit die Borkum-Gesamtbroschüre anzufordern, finden Sie unter [www.aekwl.de/borkum](http://www.aekwl.de/borkum) bzw. telefonisch: 0251/929-2204.

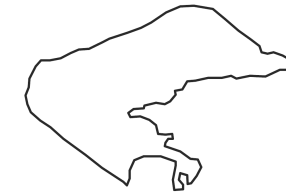
Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit insgesamt 30 Punkten (Kategorie: C) anrechenbar.

## Leitung/Referenten

Prof. Dr. med. **Michael Seidel**  
Ärztlicher Direktor  
Bethel.regional  
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel  
Maraweg 9  
33617 Bielefeld

Dr. med. **Thomas Meinert**  
Ärztlicher Dienst  
Bethel.regional  
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel  
Ebenezerweg 18  
33617 Bielefeld

Dr. med. **Elisabeth Wilking**  
Ärztlicher Dienst  
Bethel.regional  
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel  
Ebenezerweg 18  
33617 Bielefeld



## BORKUM 2012

## Fortbildungsseminar

für Ärzte/innen,  
Psychologische Psychotherapeuten  
und Interessierte

## Ausgewählte psychiatrische Aspekte bei Menschen mit geistiger Behinderung

[FS 6]

Sonntag bis Dienstag,  
**29. April. – 1. Mai 2012**

## Vorwort

Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege, sehr geehrte Damen und Herren,

unter den Komorbiditäten von geistiger Behinderung spielen psychische Störungen wegen ihrer Häufigkeit eine herausgehobene Rolle.

Bei den psychischen Störungen i. w. S. spielen neben den üblichen psychiatrisch-diagnostischen Kategorien verschiedene Formen des sog. Problemverhaltens eine Rolle. Sie lassen sich nur aus den Wechselwirkungen individueller Bedingungen - insbesondere des Entwicklungsniveaus der Persönlichkeit - und der Umgebungsbedingungen zureichend erklären.

Außerdem hat sich in den letzten Jahren das Konzept der sog. Verhaltensphänotypen etabliert, demzufolge bestimmte genetisch bedingte Syndrome durch charakteristische Merkmale des Verhaltens, der sprachlichen Entwicklung, des Verlaufs usw. gekennzeichnet sind.

Sowohl die Diagnostik als auch die Therapie von Menschen mit geistiger Behinderung weisen erhebliche methodische Besonderheiten auf.

Das Fortbildungsseminar orientiert sich in seiner Gliederung an dem von einer Arbeitsgruppe der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde und der AG Geistige Behinderung der Bundesdirektorenkonferenz gemeinsam erarbeiteten Vorschlag für den einschlägigen Curriculumsabschnitt innerhalb der Facharztweiterbildung.

Wir freuen uns, wenn wir Sie zu diesem Fortbildungsseminar auf Borkum begrüßen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



**Prof. Dr. med. Michael Seidel**  
Seminarleiter

## Inhalte

### I. Allgemeiner Teil

1. Geistige Behinderung und Lernbehinderung
  - 1.1 Definition, Prävalenz und Schweregrade von geistiger und Lernbehinderung
  - 1.2 Ursachen von geistiger und Lernbehinderung
  - 1.3 Lebenswelten von Menschen mit geistiger und Lernbehinderung
2. Psychische Störungen bei geistiger und Lernbehinderung
  - 2.1 Erhöhte Prävalenz und ihre Ursachen
  - 2.2 Verhaltensauffälligkeiten und psychische Störungen
  - 2.3 Methodische Besonderheiten der Diagnostik
  - 2.4 Besonderheiten der psychiatrischen Klassifikation

### II. Spezieller Teil

1. Ausgewählte Aspekte psychiatrischer Störungsbilder
  - 1.1 Besonders häufige psychische Störungen
  - 1.2 Modifizierte psychische Störungsbilder bei geistiger und Lernbehinderung (z.B. variable Symptomatik der Depression; Schizophrenie; Demenzen, Rituale, Stereotypien, Zwänge, zwanghafte Verhaltensweisen bei Autismus-Spektrum-Störungen)
  - 1.3 Verhaltensphänotypen bei genetischen Syndromen

## Inhalte

2. Problemverhalten, Verhaltensauffälligkeiten und herausforderndes Verhalten
  - 2.1 Begriffsklärung
  - 2.2 Differentialdiagnostische Abgrenzung von psychiatrischen Störungsbildern
  - 2.3. Ein integratives Modell für Problemverhalten
  - 2.4 Funktionale Analyse und andere verstehende Diagnoseverfahren
  - 2.5 Krisenmanagement bei Problemverhalten
  - 2.6 Therapeutische Verfahren bei Problemverhalten
    - 2.6.1 Nicht-pharmakologische Therapieansätze
    - 2.6.2 Pharmakotherapie
3. Therapie psychischer Störungen
  - 3.1 Notwendigkeit systemischer und multidimensionaler Ausrichtung individualisierter Behandlungskonzepte
  - 3.2 Psychotherapie, körperorientierte und kreative Verfahren
  - 3.3 Psychoedukation
  - 3.4 Integration heil-/pädagogischer Betreuungsaspekte
  - 3.5 Besonderheiten in der psychopharmakologischen Therapie

per Post

oder

per Fax

Akademie für ärztliche Fortbildung  
der Ärztekammer Westfalen-Lippe und  
der Kassenärztlichen Vereinigung  
Westfalen-Lippe  
Postfach 40 67  
48022 Münster

0251/929-2249

per E-Mail:  
akademie@aekwl.de

66. Fort- und Weiterbildungswoche der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL in der Zeit vom 28. April bis 06. Mai 2012 auf der Nordseeinsel Borkum

### Anmeldung

(bitte ankreuzen – Abkürzungen: Erklärung s. Rückseite)

<b>Hauptprogramm</b>												
HP 1	HP 2	HP 3	HP 4	HP 5	HP 6	HP 7	HP 8	HP 9	HP 10	HP 11	HP 12	
<b>Ultraschallkurse</b>												
US 1	US 2	US 3	US 4	US 5	US 6	US 7	US 8	US 9	US 10	US 11		
<b>Refresherkurse</b>			<b>Curriculäre Fortbildungen</b>				<b>Forum Arzt und Gesundheit</b>					
RK 1	RK 2	RK 3		CF 1	CF 2	CF 3	CF 4		F 1	F 2	F 3	
<b>Fortbildungsseminare/Fortbildungskurse</b>												
FS 1	FS 2	FS 3	FS 4	FS 5	FS 6	FS 7	FS 8	FS 9	FS 10	FS 11		
FS 12	FS 13	FS 14	FS 15	FS 16	FS 17	FS 18	FS 19	FS 20	FS 21	FS 22	FS 23	
<b>Fort- und Weiterbildungskurse</b>												
FW 1	WB 1	WB 2	WB 3	WB 4	WB 5	WB 6	WB 7	WB 8	WB 9a	WB 9b		
WB 10	WB 11	WB 12	FK 8	FK 9	FK 10	FW 2						
<b>Indikationsbezogene Fortbildungskurse</b>												
FK 1	FK 2	FK 3	FK 4	FK 5	FK 6	FK 7						
<b>Notfalltraining</b>						<b>KV-Seminare</b>						
NT 1	NT 2	NT 3	NT 4	NT 5	NT 6	NT 7	KV 1	KV 2	KV 3	KV 4	KV 5	KV 6

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

(Privatanschrift)

Tel. (dienstlich): \_\_\_\_\_ E-Mail (privat): \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_ Geburtsort: \_\_\_\_\_

Akademischer Grad: \_\_\_\_\_ Fachgebiet: \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass meine Adresse an anfragende Stellen (z. B. zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften) weitergegeben wird.

ja

nein

\_\_\_\_\_  
(Ort/Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift/Stempel/28.11.2011/Up.)

# Veranstaltungen im Rahmen der 66. Fort- und Weiterbildungswoche der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL in der Zeit vom 28. April bis 06. Mai 2012 auf der Nordseeinsel Borkum

## Hauptprogramm:

HP 1	Update Medikation beim älteren Menschen
HP 2	Update Rheumatologie
HP 3	Update Neurologie
HP 4	Neue orale Antikoagulanzen und neue Thrombozytenaggregationshemmer
HP 5	Update Kardiologie
HP 6	Update Psychiatrie/Psychotherapie
HP 7	Update Gastroenterologie
HP 8	Update Infektionskrankheiten
HP 9	Update Onkologie
HP 10	Seelische Belastungen und Erkrankungen im Leistungssport
HP 11	Update Schultererkrankungen – interdisziplinär
HP 12	Update Medizinische Rehabilitation

## Ultraschallkurse:

US 1	Sonographie Grundkurs Abdomen, Erwachsene
US 2	Sonographie Aufbaukurs Abdomen, Erwachsene
US 3	Fortbildungskurs Sonographie Abdomen, Kinder ( <b>Warteliste</b> )
US 4	Echokardiographie Grundkurs, Jugendliche/Erwachsene
US 5	Gefäßdiagnostik Grundkurs, Interdisziplinär
US 6	Brustdrüse Grundkurs
US 7	Schwangerschaftsdiagnostik-Grundkurs: Weiterführende Differentialdiagnostik des Feten
US 8	Bewegungsorgane Grundkurs
US 9	Bewegungsorgane Aufbaukurs
US 10	Endosonographie
US 11	Haut und Subcutis Grundkurs

## Refresherkurse:

RK 1	Chirotherapie
RK 2	Sonographie-Abdomen
RK 3	Vaginal- und Abdomensonographie in der Gynäkologie

## Curriculäre Fortbildungen:

CF 1	Hausärztliche Geriatrie
CF 2	Hautkrebs-Screening
CF 3	Gesundheitsförderung und Prävention
CF 4	Fortbildung zum Hygienebeauftragten Arzt

## Fortbildungsseminare/Fortbildungskurse:

FS 1	Abrechnung – GOÄ 2012
FS 2	Abrechnung nach dem EBM
FS 3	Aktuelle Aspekte der Schrittmacher- und Defibrillatortherapie
FS 4/5	Alternative bedarfsorientierte betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung (BUS)
FS 4	Dienstag, 01. Mai 2012
FS 5	Mittwoch, 02. Mai 2012
FS 6	Ausgewählte psychiatrische Aspekte bei Menschen mit geistiger Behinderung
FS 7	Autismus und geistige Behinderung
FS 8	Chronische Erkrankungen – naturheilkundlich behandeln
FS 9	Coloskopiekurs
FS 10	Die kleine Chirurgie in der Hausarztpraxis
FS 11	EKG-Seminar
FS 12	Epilepsie im Kindes- und Erwachsenenalter
FS 13	Gastroskopiekurs
FS 14	Handexsem
FS 15	Klinische Tests an Knochen, Gelenken, Muskeln und Nerven
FS 16	Lungenfunktion
FS 17	Medizinproduktegesetz (MPG) – Anforderungen an die ambulante Praxis
FS 18	Motivierende Gesprächsführung
FS 19	Naturheilverfahren am Skelett- und Bewegungsapparat
FS 20	Naturheilkundliche Behandlung der Allergien und Neurodermitis
FS 21	Neuraltherapie
FS 22	Techniken des Gewebe- und Wundverschlusses
FS 23	Telemedizin und leitliniengerechte Patientenversorgung

## Forum Arzt und Gesundheit:

F 1	Burn out – ein Präventionsprogramm für beruflich engagierte Patienten/innen und ihre Ärzte/innen
F 2	Motivation, Selbstmotivation, Mentale Stärke
F 3	Stressbewältigung durch Achtsamkeit

## Fort- und Weiterbildungskurse:

FW 1	Allgemeinmedizin
WB 1	Sportmedizin
WB 2	Palliativmedizin
WB 3	Psychotherapie – tiefenpsychologisch fundiert
WB 4	Psychotherapie - verhaltenstherapeutisch
WB 5	Autogenes Training - Grundkurs
WB 6	Autogenes Training - Aufbaukurs
WB 7	Autogenes Training - Oberstufenkurs
WB 8	Balintgruppe
WB 9	Hypnotherapie
	9a) Grundkurs
	9b) Aufbaukurs
WB 10	Hypnose als Entspannung
WB 11	Psychodrama
WB 12	Progressive Muskelrelaxation
FK 8	Die therapeutische Beziehung
FK 9	Integrative Körper- und Bewegungstherapie (aus psychotherapeutischer Sicht)
FK 10	Psychotherapie und Salutogenese
FW 2	Psychosomatische Grundversorgung

## Indikationsbezogene Fortbildungskurse

### **Psychotherapie – verhaltenstherapeutisch**

FK 1	Angststörungen
FK 2	Verhaltenstherapeutische Gruppentherapie
FK 3	Verhaltenstherapie bei chronisch depressiven Patienten

### **Psychotherapie - tiefenpsychologisch fundiert**

FK 4	Psychodynamische Gruppenpsychotherapie
FK 5	Traumafolgestörungen: Diagnostik und Therapie
FK 6	Übertragungs-fokussierte Psychotherapie (TFP) der Borderline Persönlichkeitsstörung
FK 7	Transkulturelle Aspekte in der Psychosomatik und Psychotherapie

## Notfalltraining:

### **Notfälle in der Praxis/Notfallmedizinische Grundlagen –**

### **Reanimationsübungen (Theorie: Mo. 30.04.2012, 19.30 bis 21.30 Uhr und)**

NT 1	Dienstag, 01.05.2012, 13.00 bis 15.00 Uhr	<i>oder</i>
NT 2	Dienstag, 01.05.2012, 19.00 bis 21.00 Uhr	<i>oder</i>
NT 3	Mittwoch, 02.05.2012, 13.00 bis 15.00 Uhr	

### **Erweiterte Maßnahmen**

NT 5	Mittwoch, 02.05.2012, 18.00 bis 19.00 Uhr (Theorie)
	Donnerstag, 03.05.2012, 13.00 bis 15.00 Uhr (Praxis)
NT 6	Donnerstag, 03.05.2012, 09.00 bis 12.00 Uhr (Theorie und Praxis)
NT 4	Intensiv-Workshop Notfallradiologie
NT 7	Fit für den Notfall - Wissenswertes für den ärztlichen Notfalldienst

## KV-Seminare:

KV 1	KV aktuell - Montag, 30.04.2012
KV 2	KV aktuell - Dienstag, 01.05.2012
KV 3	KV aktuell - Donnerstag, 03.05.2012
	jeweils in der Zeit von 14.00 bis 14.45 Uhr
KV 4	KV aktuell - Chancen und Perspektiven der Niederlassung
KV 5	KV aktuell - Wissenswertes für psychotherapeutisch tätige Ärzte/innen
KV 6	Der Weg in die Zulassung – Planung und Möglichkeiten